

Eine Veranstaltung der Zentralschweizer Reformierten Kantonalkirchen

EVANGELISCHES
GENERATIONENHAUS



6. Zentralschweizer Diakoniekonferenz

Samstag 12. März 2016 in Zug, 8.30 - 14.00 Uhr

Vorbereitungsgruppe

Reformierte Kirche Kanton Zug
Ursula Müller-Wild, Elisabeth Röösl, Lukas Dettwiler
Reformierte Kirche Kanton Luzern
Rosemarie Manser

Evangelisch-Reformierte Kantonalkirche Schwyz
Sybille Andermatt
Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden
Andrea Lappe

Referenten

Lisbeth Zogg, selbständige Theologin, Walkringen, cottier + zogg, generationenwelten.ch
Martin Jud, Pfarrer und Gastgeber im generationenhaus-eschenbach.ch, Kirchgemeinde Uznach und Umgebung SG

nebeneinander miteinander durcheinander
Wie Kirche aus Begegnungen wächst

Zielgruppen

für Sozialdiakoninnen und Sozialdiakone, Pfarrerinnen und Pfarrer, Katechetinnen und Katecheten, Sigristinnen und Sigristen, Behördenmitglieder und alle Interessierten

nebeneinander – miteinander – durcheinander

Wie wird Kirche über Insidergruppen hinaus für unterschiedlichste Menschen attraktiv und interessant, für alle Generationen und verschiedene Milieus, für Männer und Frauen, für andere Kulturen, für Kirchnahe, Wohlwollende und Distanzierte?

Wir stellen an der Tagung den Umgang mit Räumen ins Zentrum, da viele Kirchgemeinden hier einen grossen Schatz besitzen. Die kluge Inszenierung der Räumlichkeiten im Zusammenspiel mit Angeboten bietet viel Potenzial, um Lebens- und Begegnungsraum zu schaffen.

Wir gehen dabei von einem konkreten Beispiel aus, dem Generationenhaus Eschenbach. Nach dem Modell Generationenkirche und unter Einbezug der Bevölkerung konzipiert, kann jetzt über erste Erfahrungen berichtet werden:

- Wie wird das Neben-, Mit- und Durcheinander verschiedener Generationen ganz praktisch inszeniert?
- Wie nützt die Bevölkerung das Haus? Was bringt es ihr?
- Welche Rolle spielt der niederschwellige Treffpunkt, auch im Zusammenspiel mit den anderen Räumen und Angeboten?
- Wie haben sich das Gemeindeleben und die Rollen von Pfarrer und Sozialdiakon verändert?
- Welche Möglichkeiten bestehen für Kirchgemeinden mit anderen Rahmenbedingungen und weniger Ressourcen?

Diesen und weiteren Fragen gehen wir an der kommenden Diakoniekonferenz nach, mit dem Ziel, dass Sie viele Ideen und Impulse für Ihre eigene Tätigkeit mit nach Hause nehmen.

Programm

08.30	Eintreffen, Kaffee
09.00	Begrüssung, Einstieg ins Thema
09.40	Referat im Dialog und mit Denkpausen Wie Kirche aus Begegnungen wächst Vom Neben-, Mit- und Durcheinander verschiedener Generationen – anhand der Erfahrungen im Generationenhaus Eschenbach und dem Modell Generationenkirche dazwischen PAUSE von 20 Minuten Mit Martin Jud, Pfarrer und Lisbeth Zogg, cottier + zogg
11.30	Thematische – Offener Raum zum Weiterdenken und Diskutieren <ul style="list-style-type: none"> • Niederschwellige Begegnungsorte: worauf kommt es an? • Generationenfreundliche Nutzung und Gestaltung kirchlicher Liegenschaften: Visionen, Möglichkeiten, Grenzen • Berufsbilder Pfarramt und Sozialdiakon/in: Rollen, Talente, Interessen und Erwartungen • Theologie der Gastlichkeit – biblisch-theologische Ansätze • Weitere
12.20	Ergebnisse der Tagung
12.50	Abschluss
13.00 – 14.00	Gemeinsames Mittagessen. Alle sind herzlich eingeladen!

Infos und Anmeldung

Datum	Samstag, 12. März 2016
Ort	Reformiertes Kirchenzentrum Zug, Archesaal, Bundesstrasse 15
Zeit	08.30 – 14.00 Uhr
Kosten	Werden von den Kantonalkirchen übernommen
Anmeldung	bis spätestens 3. März an klaus.hengstler@ref-zug.ch
Kontakt	Ursula Müller-Wild, 041 761 09 91, ursula.mueller@ref-zug.ch
Infos	www.ref-zug.ch